Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 42 / 2019 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 18. Oktober 2019

Liederkranz singt geistliche Chormusik aus großen Opern

„Der Andacht Feierton" – unter diesem Motto steht das Konzert des Liederkranzes Ochsenhausen e.V., das unter der Leitung von Walter Gropper am 26. Oktober um 20 Uhr im Bibliothekssaal der Landesakademie in Ochsenhausen stattfindet. Zu hören sind geistliche Chöre aus 13 Opern von Auber bis Verdi. Geistliche Musik in der Oper klingt zunächst wie ein Widerspruch, denn solche Inhalte, sofern sie dramatischen Charakter haben, sind ja dem Oratorium vorbehalten. Tatsächlich gibt es aber sehr viele Opern, in deren Verlauf sakrale oder kirchliche Szenen vorkommen. Hochzeitszeremonien, Bitt- und Mariengesänge, Abendgebete oder Pilgerszenen finden sich in allen Epochen der Operngeschichte, auffallend viele im 19. Jahrhundert. In der Mehrzahl stammen die Beispiele aus dem christlichen Umfeld, aber auch aus vorchristlicher Zeit wie dem Osiriskult in Mozarts „Zauberflöte" oder der griechischen Mythologie bei Gluck. Genauso vielfältig sind die musikalischen Formen und Besetzungen, von der Arie über Frauen-, Männer- und gemischte Chöre bis hin zu größer angelegten Chorszenen wie etwa der Kinderchorszene aus dem „Evangelimann" von Kienzl.

Gesangssolisten und Instrumentalisten unterstützen den Chor
Das obligatorische Orchester übernimmt im Liederkranz-Konzert das Klavier, aber auch die Orgel wird erklingen, teilweise original vom Komponisten vorgesehen wie bei Mascagni oder als sakrales Kolorit eingearbeitet. Trotz der religiösen Inhalte ist das Konzert kein Kirchenkonzert, sondern gehört auf die Bühne. Der Bibliothekssaal mit seinen theatralischen Elementen ist hier der ideale Raum, der in seiner Nähe zur Klosterkirche auch das geistliche Umfeld virtuell mit einbezieht. Unterstützt werden die Sängerinnen und Sänger des Liederkranzes von den Gesangssolisten Julia Dominique, Klaus K. Weigele und Klaus Brecht, sowie von Christian Prader, Flöte, Martin Straub, Klavier, und Thomas Fischer, Orgel. Außerdem mit dabei ist der Kinderchor Singsalasing der Landesakademie Ochsenhausen unter der Leitung von Klaus K. Weigele. Den inhaltlichen roten Faden durch das Konzert spannt Regine Kämper-Brecht, die dem Publikum in ihrer Moderation Wissenswertes und Erstaunliches zu den einzelnen Stücken vermittelt.

Wer sich einen Platz im Bibliothekssaal sichern möchte, sollte den Vorverkauf beim Verkehrsamt der Stadt Ochsenhausen, Tel. 07352 9220-26, nutzen. Restkarten gibt es voraussichtlich auch an der Abendkasse.
Weitere Infos zum Chor:www.liederkranz-ochsenhausen.de

Ochsenhausen legt Gastgeberverzeichnis 2020 neu auf

Die Stadt Ochsenhausen überarbeitet derzeit ihr aktuelles Gastgeberverzeichnis. Die Gastgeber in Ochsenhausen und der Region im Umkreis von rund 10 Kilometer können sich gegen eine geringe Gebühr einen Eintrag in der Broschüre sichern. Es werden Hotels, Gasthöfe, Ferienwohnungen, Pensionen, Cafés und andere Gaststätten und Beherbergungsbetriebe aufgenommen. Die hochwertig gestaltete DIN-A5 Broschüre wird in Farbe gedruckt. Es wird dabei zwischen einem Premiumeintrag und einem Grundeintrag unterschieden. Beim Premiumeintrag können zusätzlich bis zu drei Bilder zum eigenen Unternehmen eingefügt werden. Alle Betriebe, die sich für einen Eintrag im Gastgeberverzeichnis entscheiden, sind auch mit einem Eintrag auf der städtischen Homepage vertreten. Das Gastgeberverzeichnis wird von der Tourist-Information an alle Gäste, die sich für einen Aufenthalt in Ochsenhausen und der Region interessieren, sowie zusätzlich auf Messen verteilt. Wer im neuen Gastgeberverzeichnis dabei sein möchte, sollte sich bis spätestens 25. Oktober 2019 bei der Tourist-Information Ochsenhausen, Frau Bendel unter 07352 9220-26 oder E-Mail bendel@ochsenhausen.de, melden und seinen Eintrag buchen.

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

weitere Bereitschaftsdienste
Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag

Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	01801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07351 1882620

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 – 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch	18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	18:00 - 20:00 Uhr
Freitag	18:00 - 20:00 Uhr

Während der Ferien geschlossen.

Öffnungszeiten der Bahnhofsmission Biberach
Mo – Do 09:00 – 14:00 Uhr, Fr 08:00 – 17:00 Uhr, Sa 09:00 – 13:00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die nächste Sitzung am Dienstag, den 05.11.2019, ist Mittwoch, den 23.10.2019.

Sitzung des Ortschaftsrates Reinstetten

Am **Donnerstag, 31. Oktober 2019, um 19.00 Uhr,** findet im Dorfhaus in Reinstetten eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reinstetten statt, zu der ich hiermit einlade.
Die den Mitgliedern des Ortschaftsrats Reinstetten zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Dorfhaus Reinstetten aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

T A G E S O R D N U N G

1. Niederschriftsbekanntgabe
2. Bekanntgaben
3. Gemeindesaal Reinstetten
   - Angebot für einen Getränkelieferungsvertrag
4. Verschiedenes

Anschließend findet nichtöffentliche Beratung statt.
ORTSVERWALTUNG
Georg Keller, Ortsvorsteher

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des Feiertages Allerheiligen wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung	**31.10.2019**
Redaktionsschluss	**28.10.2019, 11.00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
Der Verlag

Das Rathaus informiert

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadt Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Chor aus Castelfranco brilliert mit Klassikern

Italienischer Kunstgenuss in Ochsenhausen
Die „Gruppo Corale Musicale Insieme“ folgte am vergangenen Wochenende einer Einladung von Rino Bernardi, Mitglied des Partnerschaftskomitees der Stadt Ochsenhausen, zum Besuch in Deutschland. 70 Sängerinnen und Sänger mit ihrem Gründer und Dirigenten, Maestro Renzo Simonetto, reisten aus dem Veneto an, um bei ihrem Landsmann Bernardi und seiner Familie in seiner zweiten oberschwäbischen Heimat vorbei zu schauen. Der Samstag wurde genutzt, um einen Abstecher nach Ulm zu machen, wo das weltbekannte Münster, das Fischerviertel und einiges mehr besichtigt wurden. Anschließend ging man in eines der gemütlichen Lokale dort, um die schwäbische Küche kennen zu lernen.
Am Abend stand ein Konzert im vollbesetzten Bibliothekssaal der Landesakademie auf dem Programm. Mit dem „Ave Maria“ von Gomez begann der gemischte Chor und überzeugte gleich mit sicheren Frauenstimmen. Als beeindruckendes Duett wurde „La ´ci darem la mano“ aus Don Giovanni vorgetragen, das besonderen Beifall erntete. Es folgte „Va pensiero“ aus Giuseppe Verdis bekanntem Gefangenenchor von Nabucco, bei dem alle mit ihren emotionalen und kräftigen Stimmen gefordert waren. Ebenfalls aus der Feder von Giuseppe Verdi stammten der „Coro zingari“, Stride la vampa“ bekannt aus „Il trovatore“.
„Toreador“ von Bizet, „Udite o rustici“ von Donizetti und „Voi lo sapete o mamma“ von Mascagni brachten Abwechslung ins Programm, ebenso wie „Barcarola“ von Offenbach, bevor nochmals Werke von Verdi wie „O signore dal tetto natio“, „Cortigiani vil razza dannata“ oder „Ritorna vincitor“ ertönten und mit „Brindisi“ aus Traviata ein hervorragender Schluss gefunden wurde.
Am Flügel wurden sämtliche Stücke professionell von Giovanni Campello begleitet. Dieser unterstützte auch die Solisten Sonja Battilona, Daniela Nave, Paola Feltrin, Antonio Rigato und Martino Caeran bei ihren Auftritten.
Im Anschluss an das Konzert ließen die Gäste es sich nicht nehmen, für die Einladung und die Konzertmöglichkeit ausgewählte Geschenke an Akademiedirektor Dr. Klaus Weigele und Rino Bernardi zu übergeben. Sogar die Commune von Castelfranco beteiligte sich an den interessanten Aufmerksamkeiten für Bürgermeister Andreas Denzel und den Vorsitzenden des Ochsenhauser Partnerschaftskomitees, Lothar Merk.
Das begeisterte Publikum erklatschte sich noch mehrere Zugaben, bei denen dann Rino Bernardi den Taktstock übernahm. Nach dem Konzert folgte der Chor der Einladung in die Eisdiele, wo noch viele Lieder und Schlager zum Besten gegeben wurden. Die „Gruppo Corale Musicale Insieme“ durfte am folgenden Sonntag die Messe zum Erntedankfest in St. Georg musikalisch umrahmen, was ihnen ebenfalls mit Bravour gelang. Dank der Italienischkenntnisse von Dekan Sigmund Schänzle konnten auch die Gäste dem Gottesdienst mühelos folgen.

Der Chor „Gruppo Corale Musicale Insieme“ im Bibliothekssaal Ochsenhausen. Foto: Partnerschaftskomitee Ochsenhausen

Notdienst der Apotheken

Freitag, 18.10.2019
Apotheke Waniek Ummendorf
Tel.: 07351 - 3 48 60, Riedweg 2

Samstag, 19.10.2019
Wieland-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 26 06, Berliner Platz 1

Sonntag, 20.10.2019
Apotheke am Adlerplatz Mittelbiberach
Tel.: 07351 - 82 96 82, Biberacher Str. 102

Montag, 21.10.2019
Apotheke im Ärztehaus Biberach
Tel.: 07351 - 1 80 00 18, Zeppelinring 7

Dienstag, 22.10.2019
Gabler-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 84 11, Bahnhofstr. 25/1

Mittwoch, 23.10.2019
Allmann'sche Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 80 90, Marktplatz 41

Donnerstag, 24.10.2019
Jordan-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 7 39 00, Ulmer-Tor-Str. 3

Freitag, 25.10.2019
Stadt-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 81 31, Marktplatz 32

Altersjubilare

Irmgard Rauh, Ochsenhausen
19.10.1939 80. Geburtstag

Aloisia Scherb, Wennedach
23.10.1939 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurde
- ein Mountainbike
abgegeben.
Der Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Ortsverwaltung Mittelbuch

Sitzungsbericht aus der Ortschaftsratsitzung Mittelbuch am 09.10.2019

Bekanntgaben
Geschwindigkeitsüberwachung im Bereich der Fischbacher Straße
Ortsvorsteher Wohnhas berichtete, dass von Seiten der Eltern bzw. Bürgerschaft schon des Öfteren auf die teils gefährliche Querung der Fischbacher Straße aufmerksam gemacht wurde, da hier teilweise Fahrzeuge mit erhöhter Geschwindigkeit fahren. Aus diesem Grund wurde kürzlich die Geschwindigkeitsmessanlage des Landkreises in diesem Bereich aufgebaut, die Ergebnisse dieser Messung folgen noch.
Aktueller Stand zur Sanierung des Kindergartens Mittelbuch
Ortsvorsteher Wohnhas berichtete über den aktuellen Stand der Sanierung des Kindergarten Mittelbuchs. Im Eingangs- und Flurbereich werden in den nächsten Wochen die Bodenbeläge erneuert, sodass der Kindergartenbetrieb erneut vom 14.10 - 18.10.2019 in die Gemeindehalle ausgelagert wird.
Ortsvorsteher Wohnhas dankte erneut allen Beteiligten, welche die Bauphase nun mitbegleitet haben. Ein offizieller Eröffnungstermin wird noch bekanntgegeben.
Bauvoranfrage für den Bau eines Milchviehstall im Bereich Kellers Einöde
Ortsvorsteher Wohnhas berichtete, dass der Ausschuss für Umwelt und Technik in seiner Sitzung vom 17.09.2019 das gemeindliche Einvernehmen hergestellt hat. Im Zuge einer Genehmigung werden nun die beteiligten Fachbehörden durch das Landratsamt gehört.
Verpflichtung des wiedergewählten Mitglieds des Ortschaftsrats Mittelbuch, Helmut Utz
Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Ortsvorsteher Wohnhas besonders Herrn Bürgermeister Denzel. Bürgermeister Denzel verpflichtete im Anschluss daran, den in der letzten Sitzung urlaubsbedingt abwesenden, Ortschaftsrat Helmut Utz, nicht ohne auf die ihm übertragenen Rechte und Pflichten hinzuweisen. Darüber hinaus bedankte er sich bei Helmut Utz, das Amt des stellvertretenden Ortsvorstehers zu übernehmen.
Verschiedenes
Neue Biberdämme
Ortsvorsteher Wohnhas berichtete dem Gremium von neuen Biberdämmen im Bereich der Einöde Bergweber. Hier habe man seitens der Verwaltung Kontakt mit der Biberbeauftragten des Landkreises aufgenommen, um hier eine für alle Seiten verträgliche Lösung zu finden, da angrenzende Wiesen vermehrt unter Wasser stehen.
Thema Haushalt 2020
Der Leiter der Ortsverwaltung sowie Ortsvorsteher Wohnhas erläuterten dem Gremium die derzeitige Umsetzung der im Haushalt geplanten Maßnahmen. So schreitet insbesondere die Großbaustelle des Kindergartens wie berichtet voran. Auch beim Thema Starkregen laufen derzeit die vorbereitenden Arbeiten im Hintergrund. Beide verwiesen auf die Priorisierungsliste, welche der Gemeinderat aufgestellt habe, und die es zunächst abzuarbeiten gelte. Man werde aber darauf hinwirken, dass die bereits in der Vergangenheit vom Ortschaftsrat vorgebrachten Wegeprojekte bzw. dringend notwendige Instandsetzungsarbeiten der Wege vorangetrieben und umgesetzt werden.
Aktuelles zum Thema Hochwasserschutz
Zu diesem Punkt berichtete Bürgermeister Denzel, dass der Gemeinderat sich in der öffentlichen Sitzung vom 14. Mai 2019 mit den Starkregengefahrenkarten für Ochsenhausen und die Teilgemeinden befasst hatte. In dieser Sitzung ging es darum, wichtige Schutzmaßnahmen zu identifizieren, die einen hohen Wirkungsgrad an Hochwasserschutz für möglichst viele Bürger aufweisen. Nur mit solchen Maßnahmen ist eine Bezuschussung bis zu 70 % und somit auch eine Finanzierung der Maßnahmen seitens der Kommune möglich.
Die möglichen Schutzmaßnahmen sind zuvor in den Ortschaftsräten Mittelbuch und Reinstetten, sowie im Ausschuss für Umwelt und Technik nichtöffentlich vorberaten worden.
Für Mittelbuch könnten im Süden am Oberlauf der Dürnach zwei gesteuerte Hochwasserrückhaltebecken entstehen. Neben der Abstimmung mit verschiedenen Fachbehörden arbeite man gerade daran, die Verbandssatzung des Wasserverbands Rottumtal zu aktualisieren, da dieser auch die möglichen Maßnahmen umsetzen soll. Angestrebt sei hier eine Verteilung der Kosten nach der Einwohnerzahl.
Stärkung der Ortschaftsräte Mittelbuch und Reinstetten
Im Frühjahr 2020 wird eine Praktikantin im Rahmen einer Projektarbeit eine mögliche Stärkung der Ortschaftsräte Mittelbuch und Reinstetten untersuchen, die Ergebnisse werden im Anschluss dann im Gremium vorgestellt.
Radwege um Mittelbuch
Aus dem Gremium kam erneut der Wunsch auf, eine mögliche Radwegeverbindung zwischen Mittelbuch und Fischbach voranzutreiben.
Breitbandausbau
Ortsvorsteher Wohnhas unterrichtete aus der Gemeinderatssitzung im Juli über die geänderten und verbesserten Fördermöglichkeiten für den Ausbau der Breitbandversorgung in unterversorgten Gebieten. Im Ortskern Mittelbuch hat die Telekom die Versorgung in den letzten Jahren weiter ausgebaut. Deutlich unterversorgt sind die Einöden und Bebenhaus.
Der Ausbau des kreisweiten kommunalen Breitbandausbaus gliedert sich in zwei Ebenen. Der Landkreis Biberach baut das Backbone-Netz aus, die Kommunen beteiligen sich am örtlichen Ausbau des Versorgungsnetzes. Für unterversorgte Bereiche wurden die Fördermöglichkeiten gegenüber der bisherigen Regelung im Umfang und der Förderhöhe verbessert.

In die Förderung einbezogen wurden die Verlegung der Glasfaserkabel auch auf den privaten Grundstücken bis in die Gebäude. Trotzdem sind die Ausbaukosten hier mit über 3,5 Mio € veranschlagt. Der Eigenanteil für die Stadt belaufe sich auf knapp 400 000 €. Derzeit laufe das geforderte Markterkundungsverfahren, bei dem die verschiedenen Anbieter wegen eines möglichen geplanten Ausbaus abgefragt werden.
Weiter werden alternative Strecken und günstigere Verlegemöglichkeiten geprüft, um eine kostengünstigere Realisierung zu erhalten.
Im weiteren Verlauf der Planungen müssen möglichst bald auch die betroffenen Grundstückteilnehmer informiert und entsprechende Gespräche geführt werden.

Neue Hundetoilette in Mittelbuch

Der Leiter der Ortsverwaltung, Thomas Schraivogel, berichtete, dass man mit Hilfe des Einsatzes eines ortsansässigen Landwirtes am Weg Richtung Obere Einöden eine neue Hundetoilette installiert habe.
Aus dem Gremium kam der Wunsch nach weiteren Hundetoiletten für Mittelbuch im Bereich des Rohrweges und Richtung der Einöde Benes auf.
Herr Schraivogel und Ortsvorsteher Wohnhas verwiesen in diesem Zusammenhang darauf, dass Hundebesitzer diese Hundetoiletten auch nutzen, da es immer wieder zu Beschwerden aus der Bevölkerung über Hinterlassenschaften der Hunde in der Nähe der eigentlichen Hundetoiletten komme. Gerade im Bereich des Sportplatzes gebe es vermehrt Beschwerden. Auch müsse man an die Landwirte denken, die auf den Wiesen Nahrungs- und Futtermittel produzieren.

Vermehrt illegale Müllablagerungen im Bereich um Mittelbuch

In den letzten Wochen kommt es vermehrt zu illegaler Müllablagerung im Außenbereich um Mittelbuch. Hierbei wurden unter anderem Altreifen, Kanister mit Altöl, Koffer, aber auch Hausmüll entsorgt.
Die Stadtverwaltung weist daraufhin, dass diese illegalen Müllablagerungen zur Anzeige gebracht werden und bittet in diesem Zusammenhang die Bevölkerung um Mithilfe.

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 22. Oktober 2019,** statt.
Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Information zur Grüngutabfuhr:

Die nächste Grüngutsammlung findet statt am
Mittwoch, 23. Oktober 2019
Eingesammelt werden: Gartenabraum, Gehölzschnitt, Baumreisig, Gras und Laub
Nicht eingesammelt werden: organische Küchenabfälle, Boden, Steine, Wurzelstöcke
Die Gartenabfälle müssen entweder in Papiersäcken (ohne Innensack aus Plastik) oder in Bündeln am Straßenrand bereitgestellt werden.
Heckenschnitt und Gehölz muss auf eine Länge von 1,5 m gekürzt sein und muss mit verrott-baren Schnüren (Sisal, Hanf) gebündelt sein (keine Kunststoffschnüre oder Draht).
Kurzes Grüngut wie Laub oder Rasenschnitt kann in Körben, Laubsäcken mit Spiraleinlage, Eimern (keine Mülltonnen) oder Wannen bereitgestellt werden. Die Behälter müssen Griffe oder Laschen haben. Das Fassungsvermögen darf max. 100 Liter betragen. Bereitgestelltes Grüngut darf sich nicht im Gärzustand befinden. Kartonagen sind als Behältnis wegen der Gefahr des Aufweichens weniger geeignet. Die Kartonagen selbst werden bei der Abfuhr oh-nehin nicht mitgenommen. Auch in Kunststoffsäcken bereitgestelltes Grüngut wird nicht mit-genommen.
Die Behältnisse müssen nach der Leerung vom Eigentümer zurückgenommen werden.
Allgemein gilt: Bereitgestellte Behältnisse oder Bündel müssen solche Abmessungen haben, dass sie von einer Person gehoben werden können. Das Einzelgewicht darf 25 kg nicht überschreiten.
Die Grünabfälle bitte aus Ordnungsgründen erst am Vorabend oder am Morgen des Abfuhrtages ab 6:30 Uhr am Straßenrand deutlich sichtbar bereitstellen.

Energieagentur

Energie-Beratung durch die Energieagentur Biberach
Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag, 22.10.2019**, im Stadtbauamt, Marktplatz 31, statt. Wer sich über Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude informieren möchte, sollte sich einen Termin bei Frau Bezet vom Stadtbauamt (Tel. 9220-61) geben lassen. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden dritten Dienstag statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Frau Iris Ege, steht Ihnen eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 19. Oktober

Herz Jesu:	15.00 Uhr	Trauung
St. Georg:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 20. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Herz Jesu:	14.30 Uhr	Taufe
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Festgottesdienst, 50 Jahre Frauenbund
Steinhausen:	11.30 Uhr	Taufe
Bellamont:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Montag, 21. Oktober

Hattenburg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 22. Oktober

Altenzentrum:	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Rosenkranzandacht Frauenbund
Rottum:	14.00 Uhr	Krankensalbungsgottesdienst
Rottum:	19.00 Uhr	entfällt

Mittwoch, 23. Oktober

Steinhausen:	07.40 Uhr	Schülermesse
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	entfällt

Donnerstag, 24. Oktober

Steinhausen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 25. Oktober

Bellamont:	19.00 Uhr	entfällt

Samstag, 26. Oktober

Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Bellamont:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag u. Freitag 17.00 Uhr

Gottesdienstzeiten-Vorschau
Sonntag, 27.10./ 10.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 01.11./ 08.30 Uhr Hochamt, anschl. Gräbersegnung und Gedenken Allerseelen

Ministrantendienst St. Joseph, Mittelbuch
Lt. Einteilung Ministrantenplan

Missions- und Bonifatiusbeiträge Mittelbuch
Die Mitgliedsbeiträge für den Missions- (10,00 €) und Bonifatiusverein (2,50 €) sind wieder fällig. Bitte bringen Sie Ihren Beitrag zu den Büroöffnungszeiten mittwochs von 16:00 – 19.00 Uhr ins Pfarrbüro. Gerne können die Beiträge auch in einem Umschlag (bitte mit Namen versehen) in den Briefkasten des Pfarrbüros eingeworfen werden.
In Dietenwengen wird am Ort eingezogen.
Im Namen von „missio“ und vor allem der bedürftigen Menschen in den armen Ländern der Erde sagen wir Ihnen ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Dankeschön!
Insgesamt 210 Kräuterbüschel wurden dieses Jahr vom Kräuter-Team Ochsenhausen und Bellamont gefertigt und auch verkauft.
Der Erlös erbrachte eine stolze Summe von insgesamt **1.825,00 € (Bellamont 345,00 € und Ochsenhausen 1.480,00 €).**
Diesen Betrag übergaben die Kräuter-Frauen an Pfr. John.
Er kommt einem Kinderhospiz in Indien zu gute.
Ein herzliches Vergelt`s Gott!

Mitmachen statt nur dabei sein
Familienkonzert mit Kinderliedermacher Mike Müllerbauer in Oberroth am 25.10.19 um 16 Uhr.
Wer bei einem Konzert vor allem ans Zuhören und Zuschauen denkt, der hat Mike Müllerbauer noch nicht kennen gelernt. Denn bei dem 43-Jährigen lautet die Devise: mitmachen statt nur dabei sein. Mit seiner humorvollen Art, seinen groovigen Songs und seinen kinderleichten Mitmach-Choreografien begeistert der leidenschaftliche Kinderliedermacher Jung und Alt, Klein und Groß. Am Freitag, 25.Oktober, kommt er um 16 Uhr ins Vereinsheim nach Oberroth.
In seinem aktuellen Programm „Best of Müllerpower“ hat der Musiker die besten Songs und lustigsten Aktionen der vergangenen 15 Jahre Mitmach-Konzerte in einem Programm vereint. Neben viel Humor und Partystimmung hat auch der christliche Glaube Platz in Mikes Texten: So ermutigt er immer wieder, auf Gott zu vertrauen und singt vom Glück, einen Gott zu kennen, der uns im Alltag begleitet. Mike, der selbst Papa von drei kleinen Kindern ist, kommt dabei nie mit dem erhobenen Zeigefinger, sondern findet Worte, die Kindern Mut machen und ihrer kindlichen Welt

gerecht werden. Begleitet wird der Künstler von Andreas Doncic (Gesang, Keyboard). Gemeinsam feuern sie eine kreative Bühnenshow ab. In Oberroth bildet sich derzeit ein Kinder-Projektchor, der bei den letzten fünf Liedern im Programm mit auf der Bühne steht. Außerdem werden zwei Mädchen die Bewegungen zu der Musik auf der Bühne vormachen.
Kartenvorverkauf:
Der Kartenvorverkauf (zu 5 Euro) läuft in Babenhausen bei Elke, bei der Gemeinde Oberroth, in der Tankstelle Gropper in Unterroth und bei der vhs in Illertissen. Eltern zahlen Kinderpreise, an der Tageskasse sind es dann 6 Euro für alle ab drei Jahren, jüngere Kinder sind frei.
Infos im Internet: www.muellerbauer.de

Wer macht mit beim Krippenspiel?
Wie in jedem Jahr beginnen nach den Herbstferien die Proben für das Krippenspiel, das am Hl. Abend um 14.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle im Rahmen einer Wort-Gottes-Feier für junge Familien aufgeführt wird. Dabei wird auf kindgerechte Weise das Weihnachtsevangelium erzählt und ALLE Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter sind zum Mitmachen eingeladen. Wir brauchen wieder viele begeisterte Kinder, die Lust haben, eine Sprechrolle zu übernehmen oder im Engelschor zu singen.
Die Proben finden ab dem 4. November immer montags von 15.30 Uhr bis 16.15 Uhr im kath. Gemeindehaus statt. Am 23. Dezember besuchen die Kinder mit ihrem Krippenspiel die Menschen im Altenzentrum Goldbach, um auch sie an der Weihnachtsfreude teilhaben zu lassen.
Bei Fragen dürfen Sie gerne unter der Telefonnummer 627034 (Alexandra Abt) anrufen – und ansonsten einfach zum ersten Treffen kommen!

Weihnachtspäckchen „Christkind auf Reisen" für Kinder nach Kasachstan
Die ehrenamtliche Arbeitsgruppe „HOFFNUNG FÜR KASACHSTAN" wird auch in diesem Jahr wieder mit dieser Aktion kranken und hilfsbedürftigen Kindern in Kasachstan eine Weihnachtsfreude bereiten.
Wenn Sie diese Aktion unterstützen wollen füllen Sie doch einen leeren Schuhkarton mit Kleinigkeiten, die Kindern Freude machen (Kleidung, Spiel- und Schulsachen, Hygieneartikel, Süßigkeiten usw.). Bis auf die Hygieneartikel können alle Dinge durchaus gut gebraucht sein. Bitte bedenken Sie, dass die Kinder der deutschen Sprache nicht mächtig sind und daher Bücher mit viel Lesetext ungeeignet sind.
Die Päckchen werden hier in Ochsenhausen von einem LKW abgeholt und auf direktem Wege nach Kasachstan gefahren und dort an die verschiedenen Kinderheime und Krankenhäuser verteilt.
Sie können die Päckchen ab sofort, spätestens jedoch zum 1. Adventssonntag bei Familie Schäfer, Ochsenhausen, Schloßbezirk (Kuhstall Cafe Schäfer's) abgeben. Die Verteilung der Päckchen zu den hilfsbedürftigen Kindern in Heimen und Krankenhäusern ist somit rechtzeitig zum Weihnachtsfest gesichert. Die Transportkosten und die weitere Organisation hierfür übernimmt komplett die Aktion „Hoffnung für Kasachstan"

Benediktsbote für die Weihnachtszeit 2019
Vom 21. Dezember 2019 bis 06. Januar 2020 erscheint für die ganze Seelsorgeeinheit wieder der Benediktsbote. Bitte senden Sie uns rechtzeitig Ihre Artikel für die Veröffentlichung per mail, StGeorg.Ochsenhausen@drs.de, zu.
Redaktionsschluss ist Montag, 11.11.2019

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 19.10., 15.00 Uhr: B.Liedel, J.Liedel
19.00 Uhr: E.Wölfle, L.Locher, D.Maier, S.Maier
Klosterkirche:
So., 20.10., 10.00 Uhr: J.Abt, J.Abt, T.Abt, M.Maier, G.Maricic, C.Martin, E.Martin, S.Glöckner
19.00 Uhr: A.Locher, D.Locher, M.Locher, J.Locher, J.Locher, C.Weigele, J.Weigele, K.Winghart

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712

Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. E-Mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Basilika St. Georg
Papst Franziskus hat die Klosterkirche St. Georg der ehemaligen Benediktiner-Reichsabtei in Ochsenhausen in den Rang einer BASILIKA MINOR erhoben Der Ehrentitel „betont die Bedeutung der Klosterkirche als geistliches Zentrum und Veranstaltungsort von überregionalem Rang, ebenso wie die Verbindung der Ortskirche mit dem Bischof von Rom". Weltweit wurde der Titel bereits an mehr als 1.600 Kirchen verliehen, Ochsenhausen ist die 78. Basilika Minor in Deutschland. Höheren Ranges ist der Titel „Basilica Maior", der indes den sechs ranghöchsten römisch-katholischen Kirchen vorbehalten ist, von denen sich vier in Rom und zwei in Assisi befinden.
Der päpstliche Ehrentitel ist eine Wertschätzung der Geschichte, der künstlerischen Ausgestaltung der Klosterkirche und der pastoralen und künstlerischen Aktivitäten, vor allem der Kirchenmusik, in der Klosterkirche, in der Klosteranlage und des Ortes.
Wir laden ein, alle Gemeindemitglieder, Bürgerinnen und Bürger von Ochsenhausen und Umgebung:
zur **Kleinen Serenade** mit Enthüllung des Päpstlichen Wappens an der Fassade
Sonntag, 27. Oktober 2019, 20.00 Uhr Klosterplatz
und zum **feierlichen Pontifikalgottesdienst** anlässlich der Erhebung zur BASILIKA MINOR mit Bischof Dr. Gebhard Fürst
Sonntag, 3. November 2019, 10.00 Uhr in der Basilika St. Georg zu Ochsenhausen

KLEINE SERENADE
Sonntag, 27. Oktober 2019, 20.00 Uhr
Eine **KLEINE SERENADE**, mit Enthüllung des Päpstlichen Wappens an der Fassade, eröffnet die Festwoche anlässlich des historischen Ereignisses der Erhebung der Klosterkirche St. Georg zur Päpstlichen Basilika Minor.
Alle Gemeindemitglieder, Bürgerinnen und Bürger von Ochsenhausen und Umgebung sind herzlich dazu eingeladen!
Mitwirkende:
- Historische Bürgerwehr Dietenheim
- Stadtgarde zu Pferd „Königsdragoner" Ochsenhausen
- Stadtkapelle Ochsenhausen
- Musikkapelle Erlenmoos
- Spielmannszug der FFW Ochsenhausen

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

Pfarrer Thomas Augustin
Sprechzeiten donnerstags von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Reinstetten
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 18.10. – 27.10.2019

Freitag, 18.10. – Hl. Lukas, Evangelist - Fest
19.00 Uhr Eucharistiefeier vom Fest in Hürbel

Samstag, 19.10. – Jahrestag der Weihe der Bischofskirche in Rottenburg (1655)
14.30 Uhr Tauffeier der Seelsorgeeinheit in Hürbel
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 20.10. – 29. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel

Montag, 21.10. – Hl. Ursula u. Gefährtinnen
19.00 Uhr Eucharistiefeier um Patrozinium in Niedernzell

Dienstag, 22.10. – Hl. Johannes Paul II
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

Mittwoch, 23.10.
07.45 Uhr Schülermesse in Gutenzell

Donnerstag, 24.10.
08.00 Uhr Schülermesse in Reinstetten
19.00 Uhr Anbetung in Gutenzell (Chorraum)

Freitag, 25.10.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 26.10.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 27.10. – 30. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Laubach
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Ministranten Reinstetten
Samstag, 19.10. um 19.00 Uhr: Annika Wild, Stephan Wild, Marlies Hermann, Luca Öhler, Gabriel Rapp, Luca Held, Jan Schoch, Matthäus Bohn
Altardienst: Christoph Wild, Benedikt Hermann
Donnerstag, 24.10. um 8.00 Uhr: Jan Schoch, Max Romer
Ministranten Gutenzell
Sonntag, 20.10. um 9.00 Uhr: Magdalena Sax, Clara Bednarski, Teresa Miller, Felicitas Miller, Timo Schick, Luis Huchler
Mittwoch, 23.10. um 7.45 Uhr: Marius Fischer, Tabea Berchtold
Freitag, 25.10. um 19.00 Uhr: Roland Ruepp, Tristan Högerle
Ministranten Hürbel
Samstag, 19.10. um 14.30 Uhr: Verena Bock, Theresa Saalmüller
Sonntag, 20.10. um 10.15 Uhr: Jonas Voltenauer, Emanuel Ege
Ministranten Laubach
Sonntag, 20.10. um 10.15 Uhr: Samuel Hornung, Jonas Gams, Adrian Maikler, Romy Graf
Dienstag, 22.10. um 19.00 Uhr: Leon Gams

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Laubach (22.10.)
Ida und Franz Hutzel, Josefine Hutzel
Gutenzell (25.10.)
Hildegard Strahl

Taufe in Hürbel
Am Samstag, 19.10.2019, werden um 14.30 Uhr Amanda Mayr, Jochen Wassner und Henry Merten getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Rosenkranzgebet Gutenzell
Wir beten von Montag bis Freitag tägl. Um 17.00 Uhr den Rosenkranz für den Frieden in den Familien und der ganzen Welt. Für die werdenden Mütter und um geistliche Berufungen.

Rosenkranzgebet

Reinstetten	**Mittwoch um 14.00 Uhr**
Wennedach	Freitag um 14.00 Uhr
Eichen	**Freitag um 13.30 Uhr**
Hürbel	**Montag um 13.30 Uhr**
Gutenzell	**Montag bis Freitag um 17.00 Uhr**
Laubach	**Donnerstag um 13.30 Uhr**

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel.: 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Frau Heike Funk) Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel.: 07352 / 9383170,
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 20. Oktober 2019 - 18.Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. (1 Johannes 4,21)
09.30 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum , Poststr. 48, Ochsenhausen mit Feier der Heiligen Taufe; wir bitten die Gemeinde um Fürbitte für die Täuflinge, die Eltern, die Familien, die Angehörigen und Paten.

TERMINE DER WOCHE:
Montag, 21.10.
09.30 Uhr - 11.00 Uhr Frühstückstreff der GPZ-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Dienstag, 22.10.
19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung (tlw. öffentl./nichtöffentl.) im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Mittwoch, 23.10.

09.00 Uhr AK Spurwechsel: Radtour zum Erntedank-Teppich nach Otterswang, mit Einkehr, ca. 80 km Fahrstrecke, Abfahrt am Parkplatz Fa. Wölfle, Rückkehr ca. 17.00 Uhr, Leitung: Rolf Berger, Tel. 0151/57505549

09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

19.30 Uhr Kaktus-Gruppe (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Donnerstag, 24.10.

17.30 Uhr - 19.00 Uhr AK Spurwechsel: *Literatur: Martin Walser. Ein springender Brunnen*. Fortsetzung vom 17.10.2019; Veranstaltung im kath. Gemeindehaus Jahnstraße Ochsenhausen.

Sonntag, 27.10.:

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 mit Feier der Heiligen Taufe. Wir bitten die Gemeinde um Fürbitte für die Täuflinge, die Eltern, die Familien, die Angehörigen und Paten.

Das Evang. Pfarramt Ochsenhausen, Pfr. Jörg M. Schwarz, ist in der Zeit vom 28.10. bis 03.11.2019 nicht besetzt. Die Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen hat das Evang. Pfarramt Kirchdorf / Iller, Pfrin Ulrike Ebisch, Tel. 07354 / 444.

Das Gemeindebüro im UG des Evang. Gemeindezentrums Ochsenhausen bleibt im gleichen Zeitraum geschlossen.

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Bahnhofstraße 24,
88416 Ochsenhausen
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Homepage:www.cg-ochsenhausen.de
Tel. 0173 7438138

Gottesdienst
immer Sonntag 10:00 Uhr
parallel dazu Sonntagschule bis 15 Jahren

Hausbibelkreise in und um Ochsenhausen
Mittwoch und Donnerstag
Tel. 07352 911184

Jungschar
Freitags 17:30 bis 19:30 Uhr
(8 - 11 Jahre)
und Teens (11 - 14 Jahre)

Blaues Kreuz
Begegnungsgruppe Ochsenhausen
jeden Freitag (gerade Wochen)
um 19:30 Uhr
Tel. 0152 9950007

Jugendtreff
Freitag, ab 20:00 Uhr

Schulen und Kindergärten

Gymnasium Ochsenhausen

Die Mensa am GO startet im neuen Schuljahr durch

Bereits in den ersten Wochen des Schuljahres brachte sich die Mensaverwaltung am GO mit einigen Programmpunkten ins Schulleben ein.

Um die Mensa erst einmal so richtig kennen zu lernen, gab es zum Schuljahresbeginn wieder eine kostenlose Mahlzeit für die Fünfer. Dabei durften die Kleinsten zusammen mit ihren Klassenlehrern nicht nur ihren Heißhunger mit Pasta, Soße und Salat stillen, sondern halfen auch selbst bei der Zubereitung des Desserts: Obst wurde geschnitten und Naturjoghurt in kleine Gläschen gefüllt. Passend zum Thema gesunde Ernährung findet alljährlich der „Tag der Schulverpflegung“ an Schulen bzw. Kitas statt. Dabei unterstützt die Landesinitiative BeKi (Bewusste Kinderernährung) des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg Bildungseinrichtungen, indem sie Referenten vermittelt, die unter dem diesjährigen Motto „Vielfalt schmecken und entdecken“ über Fragen rund um das Thema Essen und Trinken informieren. Zielsetzung ist es, die Freude am Essen und Selbermachen zu wecken, aber auch Vertrauen in die Qualität von Lebensmitteln aufzubauen.

Neben Marion Geiß von der Mensaverwaltung, die federführend die Organisation des Tages übernahm, trug auch Diplomökotrophologin Miriam Marihart als Referentin zum Gelingen des Tages bei. Der Caterer „Gastro Menü“ sowie regionale Anbieter lieferten die an diesem Tag benötigten Nahrungsmittel. Zur großen Pause wurden bereits Snacks verteilt, während viele helfende Schülerhände dekorierten und Platten herrichteten. Am Ende des Schultages waren die Teller schließlich leergegessen, was zeigt, wie lecker die Snacks den Jugendlichen und Lehrern geschmeckt hatten.

Bei all den schon zur Tradition gewordenen Aktionen gab es in diesem Jahr dann doch eine Neuerung: Schüler der siebten Klasse überprüften zusammen mit Vertretern des Umweltkomitees der SMV, wie viele Essensreste im Müll landen. Die Daten sollen in Zukunft gesammelt werden. „Das Ergebnis auf unserem Müllbarometer kann sich sehen lassen“, freut sich Marion Geiß. „Unsere Mensabesucher haben in dieser Woche ihre Teller schön leergegessen. Es fiel so gut wie kein Müll an.“

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Freiwillige Feuerwehr Ochsenhausen

Jahresausflug der Abteilung Ochsenhausen

In diesem Jahr führte der Jahresausflug der Einsatzabteilung und der Altersabteilung Ochsenhausen in den Raum Sigmaringen. Insgesamt 69 Teilnehmer starteten am frühen Morgen mit einem Reisebus, darunter nicht nur aktive und ehemalige Feuerwehrleute sondern auch deren Partner.

Der erste Halt wurde in Meßkirch gemacht. Wie immer stärkten sich alle Teilnehmer hier mit einem ausgiebigen Frühstücksbuffet für den kommenden Tag. Als erster Programmpunkt stand dann die Besichtigung des „Campus Galli" an. Hier entsteht ein mittelalterliches Dorf, aufgebaut von Freiwilligen und sehr authentisch mit nur solchen Werkzeugen, wie sie auch vor 1200 Jahren genutzt worden sind. Zum Abschluss der Führung konnten sich alle Besucher an einem mittelalterlichen Schmaus erfreuen. Danach fuhr der Bus ein Stück weiter nach Sigmaringen. Hier stand eine Führung durch das „Hohenzollernschloss" an. Das Schloss Sigmaringen wurde im 11. Jahrhundert erbaut und ist eine der größten Anlagen entlang des Donautals. Die Führung durch das Schloss endete im Schloss-Café, von wo aus schon bald die Rückfahrt in die Heimat nahte.

Den Abschluss des Tages bildete dann das gemeinsame Abendessen in Mittelbuch. Die Mitgereisten bedankten sich bei Jürgen Weiß, der den wieder einmal sehr gelungenen Jahresausflug organisiert hatte.

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.

Hattenburgs Männer mit Kampfkraft zum Sieg

SKV Brackenheim - KSC Hattenburg 1 2:6 (3351:3394)

Mit zwei Erfolgen im Rücken, reiste die erste Männermannschaft zum Gastspiel gegen die wieder aufgestiegenen Brackenheimer. Nach deren Umzug auf neue Bahnen, betrat Hattenburg Neuland. Wie schon in den Wochen zuvor begannen Marco Chioditti und Tobias Saiger das Spiel. Chioditti (509/0MP) kam mit der Bahn überhaupt nicht zurecht und musste gegen den Tagesbesten eine regelrechte Klatsche hinnehmen. Saiger (601/1MP) konnte dank

seiner fulminanten 176er Schlussbahn den Schaden in Grenzen halten. Somit stand es 1:1 und -67 Kegel. In der Mittelpaarung wollten es dann Daniel Bechter und Roland Chioditti richten. Aber auch Bechter (520/0MP) hatte mit Bahn zu kämpfen und musste weitere 70 Kegel abgeben. Chioditti (602/1MP) hielt die Hattenburger weiter im Spiel, nachdem er seinem Gegner 63 Kegel abnehmen konnte. Beim Stand von 2:2 und -74 gingen nun André Weitzmann und Matthias Moser ins Spiel. Das die Hattenburger Spiele drehen können bewiesen sie schon des öfteren, so sollte es auch dieses mal sein. Weitzmann (560/1MP) hatte seinen Gegner bis auf einer kleinen Schwächephase im Griff und nahm ihm 40 Kegel ab. Moser (602/1MP) hielt seinen Gegner in jedem Satz in Schach und machte mit seinem Partner zusammen den Sieg perfekt. Bezeichnend war, dass die Hattenburger das erste Mal in dem Spiel überhaupt, erst 10 Wurf vor Schluss in Führung gingen.

FV Burgberg - KSC Hattenburg Frauen 1 6:2 (3124:3006)

Schlechte Vorzeichen für das Spiel, die Hattenburger Frauen waren zum Teil angeschlagen. In der Startachse gingen Tanja Keller und Nicole Miller ins Spiel. Keller (477/0MP) kam mit den Tücken der Bahnen nicht zurecht und musste die Tagesbeste der Gastgeber ziehen lassen. Miller (508/0MP) konnte in den ersten beiden Durchgängen das Spiel offen halten, doch in den folgenden Sätzen ging nichts mehr und somit ging auch der Punkt verloren. Das bei dem Stand von 0:2 und -94 noch nichts verloren ist, bewiesen dann Sara Moser und Christine Dolderer. Moser (533/1MP) kämpfte aufopferungsvoll und konnte den Punkt in den letzten drei Würfen für sich entscheiden. Zur Mannschaftsbesten avancierte Dolderer mit 544/1MP. Mit einer ausgeglichenen Leistung konnte sie drei Sätze gewinnen und auch einiges an Holz gut machen. Somit stand es 2:2 bei -34 Kegel. Nun sollten es noch Marina Riegger und Verena Greif richten. Das beide Spielerinnen angeschlagen sind, zeigte sich schnell, da sie nie richtig ihre normal Leistung abrufen konnten. Greif (483/0MP) hatte einen sehr schwachen Start, konnte dann aber die letzten beiden Sätze gewinnen. Doch der Rückstand war zu groß. Riegger musste schon nach dem ersten Durchgang durch Monika Fucker ersetzt werden. Zusammen kamen sie auf 461 Kegel. Das Spiel war aber da schon zu Gunsten der Heimmannschaft entschieden.

KSC Egelfingen 2 - KSC Hattenburg 2 2:6 (3076:3199)

Eine saubere Leistung zeigte die zweite Männermannschaft beim Auswärtsspiel in Egelfingen. Felix Pfeiffer und Tim Binanzer starteten für die Hattenburger. Pfeiffer (521/0MP) kämpfte um jeden Satz und blieb so an dem Tagesbesten dran. Binanzer (533/1MP) konnte obwohl er weniger Holz erzielte den Punkt sichern, da er mehr Sätze als sein Gegner gewann. Bei 1:1 und -48 betraten Rolf Ludescher und Christoph Weitzmann die Bahnen. Hier sollte eine spielentscheidene Wendung fallen. Ludescher (545/1MP) konnte alle Sätze für sich entscheiden und holte zudem 58 Kegel. Weitzmann setzte als Mannschaftsbester (556/1MP) noch einen drauf und holte weitere 76 Kegel. Somit führten die Hattenburger mit 3:1 und 86 Kegel. Mit diesem Polster gingen Raphael Dolderer und Jan Schuler ins Spiel. Dolderer (504/0MP) konnte zwar die ersten beiden Sätze für sich verbuchen, in der zweiten Hälfte holte ihn der Gegner jedoch ein. Schuler (540/1MP) ließ nichts anbrennen und sicherte den Sieg mit einem Gesamtvorsprung von 123 Kegel. Damit bleibt die zweite Männermannschaft weiterhin unbesiegt.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Bei Husten, Schnupfen, Heiserkeit, Bäder, Wickel, Tee`s nach KNEIPP“

Der Kneippverein Ochsenhausen e.V. bietet einen Vortrag an.
„ Bei Husten, Schnupfen, Heiserkeit, Bäder, Wickel, Tee`s nach KNEIPP“
Am 20.11.2019, um 19.30 Uhr, Hotel Mohren
mit Lucia Dreier
Kneipp-Gesundheitstrainerin (SKA)
Anmeldung: Anmeldeschluss 1 Woche vor Vortragstermin
Tel.: 08333/2306 oder E-Mail: Lucia_Dreier@web.de
Kosten 7.- EUR, Kneippmitglieder 6,-
Ansprechpartner:
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
Lerchenstraße 7
88416 Ochsenhausen
https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.: „Informationsveranstaltung 5G“ ein voller Erfolg

Am Freitag, 11.10.2019, fand im Gasthaus Adler die „Informationsveranstaltung 5G“ des Kneipp-Vereins Ochsenhausen e.V. mit dem **Referenten Wolfgang Blüher,** Sprecher des Mobilfunk Regionsforums Bodensee/Oberschwaben, statt. **Rainer Schick, 1. Vorstand des Kneipp-Vereins Ochsenhausen** e.V. und seit fast 40 Jahren Mitglied des BUND (Bund für Umwelt- und Naturschutz) begrüßte die Teilnehmer des Vortrages und freute sich über die positive Resonanz zu diesem Thema. 5G steht für die 5.Generation des Mobilfunks im Mikrowellenbereich. Bisher werden Mobilfunksendeanlagen von 800Mhz bis 2,6Ghz benutzt. 2019 werden neue Frequenzen zwischen 3,5 und 3,7 Ghz versteigert um den Datendurchsatz für das autonome Fahren und das „Internet der Dinge“ (IoT) zu gewährleisten. 5G soll zum Wirtschaftswachstum beitragen und wird von Teilen der Industrie für die autonome Produktion (IoP) als Wachstumsmotor der Zukunft erwartet. Europa ist außerdem der Mobilfunkmarkt mit dem weltweit höchsten Durchdringungsgrad, das hat die GSM Association (GSMA), eine internationale Vereinigung, die die Interessen der Mobilfunkindustrie vertritt, 2018 bekannt gegeben. Da höherfrequente Mikrowellen eine geringe Reichweite haben und nur schlecht Bauwerke durchdringen können, sollen die Sendeanlagen in kurzen Abständen z.B. an Laternen, Verteilerkästen, Kanalschächten wohnungsnah angebracht werden. Dies führt zu einer gesteigerten Strahlenbelastung für Menschen, Tiere und Pflanzen. Um die Daten aller Kommunikations- und Lebensvorgänge zu erfassen, sollen in Deutschland mehrere hunderttausend neue Mo-

bilfunk-Sendeanlagen gebaut werden. „Die Umwelt wird in einem Meer künstlicher, gesundheitsschädlicher elektromagnetischer Felder ertränkt und für die Überwachung wird der Datenschutz und die Privatssphäre Stück für Stück aufgehoben“ erklärt diagnose:funk, eine Umwelt- und Verbraucherorganisation zum Schutz vor elektromagnetischer Strahlung. Referent Wolfgang Blüher sprach zudem weitere Strahlungsquellen in unserem täglichen Umfeld an. Bei der Benutzung von Schnurlos-Telefonen, WLAN, Bluetooth, Mikrowellenöfen, Smart Metern für Gas und Strom, SmartTVs und Rauchmeldern wirkt ebenfalls eine permanente Strahlenbelastung auf den Körper ein. Gesundheitsstörungen durch die Funkbelastung lassen sich heute schon medizinisch nachweisen. Dazu zählen z.B. Kopfschmerzen, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, Gedächtnisausfälle, Infektionanfälligkeit, Ohrgeräusche, Gehirnschläge, Blutdruckentgleisungen und Herzinfarkte. Langzeitschäden sind kaum absehbar, aber Studien deuten auf einen Anstieg von Krebserkrankungen und Gehirntumoren hin. In der belgischen EU-Hauptstadt Brüssel soll es vorerst kein Pilotprojekt für 5G geben. Die Umweltministerin der Region will die Bewohner wegen der Strahlenbelastung nicht zu „Versuchskaninchen“ machen. Im September 2018 empfahl eine Gruppe von über 180 Wissenschaftlern aus 36 Ländern der EU in einem Appellschreiben ein Moratorium wegen potenzieller Risiken für die menschliche Gesundheit. „5G wird die Exposition gegenüber elektromagnetischen Feldern im Hochfrequenzbereich stark erhöhen indem es zu GSM, UMTS, LTE und WLAN hinzukommt. Es ist erwiesen das hochfrequente elektromagnetischen Felder für Menschen und die Umwelt schädlich sind.“

Anhand eigener Erfahrungen konnte ein Teilnehmer die direkten Auswirkungen von Mobiltelefonen auf Bienen anschaulich darstellen. Bienen haben die Fähigkeit, die Richtung und Änderung des Erdmagnetfeldes zu erfassen und können sich auf diese Weise daran orientieren. Wenn dieses natürliche Erdmagnetfeld jedoch von menschengemachter elektromagnetischer Strahlung überlagert wird, verlieren sie die Orientierung und finden nicht mehr zum Bienenstock zurück. Herr Blüher bekräftigte zum Schluß nochmals, dass es wichtig sei bei der immer noch laufenden 5G-Entwicklung die Bedenken, welche in den Studien offengelegt werden zu beachten und dass die Bewohner frühzeitig auf die Stadtverwaltung und die Mobilfunkbetreiber zugehen sollen um eine individuelle, strahlenbelastungsarme Lösung für die betroffene Gemeinde zu finden.

Der BUND Kreisverband Biberach/Riß ist dabei zum Thema „5G Mobilfunk“ einen Arbeitskreis zu gründen.

Weitere Informationen unter: https://www.bund-bc.de/arbeitskreisebuendnisse/mobilfunk/

Veranstalter:
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V., Rainer Schick, Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen
https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com
Referent:
Wolfgang Blüher, AK Mobilfunk, mobilfunk.rv@web.de, 0751-82234
Pressemitteilung/Foto:
D. Dietrich, Freelance Photographer & Film, Poststraße 47, 88416 Ochsenhausen

Kneippverein Ochsenhausen e.V : Im G-Öko-Land wurde ein Buntes Erntedankfest gefeiert

Regen Zuspruch gab es im G-Öko-Land in Zell/Rot an der Rot, das mit dem Kneippverein Ochsenhausen e.V in Kooperation ist. „Gemeinsam zur Selbstversorgung - im Einklang mit der Natur Bio-Gemüse anbauen und ernten“ – unter diesem Motto stand auch die vierte Saison im G-Öko-Land im Ortsteil Zell von Rot an der Rot. Dies wurde mit einem Erntedankfest gebührend gefeiert, zu dem die ReWiG Allgäu eG am Donnerstag, den 03.10.2019 alle Mitglieder und interessierten Bürger*innen in die solidarische Permakultur-Gärtnerei der Genossenschaft einlud.

„Das Erntedankfest war wunderschön!“ – so zeigten sich viele Teilnehmer begeistert. Es waren viele der Aktiven sowie einige Besucher*innen gekommen und das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite. Es gab ein Buffet und mehrere interessante Angebote zum Mitmachen sowie musikalische Darbietungen. So wurde u.a. gezeigt, wie man Gemüse milchsauer einmacht und haltbar macht, wie man Aktivpflanzenkohle zur Aufbesserung des Bodens herstellen kann oder wie man fachmännisch eine Sense dengelt. Thomas Spross, der für die Genossenschaft die Organisation übernommen hatte, zeigte sich mit dem Ergebnis dieser rundum gelungenen Veranstaltung hoch zufrieden und dankbar: „Der erste Dank geht an die wunderbare Natur und die Geschenke, die wir von ihr erhalten. Und der zweite Dank an die fleißigen Mitglieder unserer Gartengemeinschaft, die ein weiteres Jahr ein freundliches Miteinander gelebt haben.“

Für alle Interessierten, die mitmachen und sich einen Ernteanteil für sich und/oder die eigene Familie sichern wollen, gibt es Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung unter www.g-öko-land.de.

ReWiG Allgäu eG
Am Schafstadl 6 | 86874 Zaisertshofen | Tel. 08268 908 164
www.rewig-allgaeu.de und www.g-öko-land.de
Ansprechpartnerin:
Liane Faust | E-Mail: liane.faust@rewig-allgaeu.de

Besucher des Erntedankfestes im Gewächshaus des G-Öko-Landes bei der Zubereitung von fermentiertem Gemüse

Kolpingfamilie Ochsenhausen

„Pequenos Gigantes“ Vortrag der Kolpingfamile Ochsenhausen

Am Freitag 25.Oktober 2019 um 19.30 Uhr bietet die Kolpingfamilie im Kolpingheim (Untergeschoss kath. Kindergarten, Jahnstraße, Ochsenhausen) einen Vortrag von Faustino Nkara (dem Verantwortlichen des Projekts in Deutschland) zu den Pequenos Gigantes, (Kleine Riesen) an.

Pequenos Gigantes ist ein Projekt, das vielen Kindern in der Küstenstadt Bata in Äquatorialguinea eine bessere Zukunft bietet. Die Kinder werden mit pädagogischer Betreuung, Studienprogrammen und Verteilung von Unterrichtsmaterialien unterstützt, da sie in sehr armen Verhältnissen, in die sie hineingeboren werden, leben.

Erfahren Sie in diesem Vortrag alles zu diesem Projekt.

Der Eintritt ist frei. Über Spenden für das Projekt würde sich die Kolpingfamilie Ochsenhausen freuen.

Spurwechsel Ochsenhausen

Einen Familien-Stammbaum selbst erstellen

Die Gruppe „SPURWECHSEL - Junge Senioren in Ochsenhausen“ bietet an zwei Abenden eine Veranstaltung an, bei der die Teilnehmer lernen, wie ein graphischer Familien-Stammbaum mit Bildern erstellt wird. Termine sind: Donnerstag, 7.11. und Donnerstag, 21.11. Treffpunkt ist jeweils um 17.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen. Die Software ist kostenlos und sollte vorher heruntergeladen werden: „www.ahnenblatt.de“. Die Teilnehmer müssen ein Notebook mitbringen. Hilfreich ist, wenn Sie gleich am ersten Abend eine Aufstellung (Geburtsdatum, Ort, Hochzeit usw.) Ihrer Eltern, Großeltern, Kinder und Enkelkinder zum Üben auf dem Notebook mitbringen (vielleicht sogar schon mit ein paar Fotos).

Anmeldungen nimmt Edgar Schneider, Telefon 07352-8065, bis 5.11. entgegen.

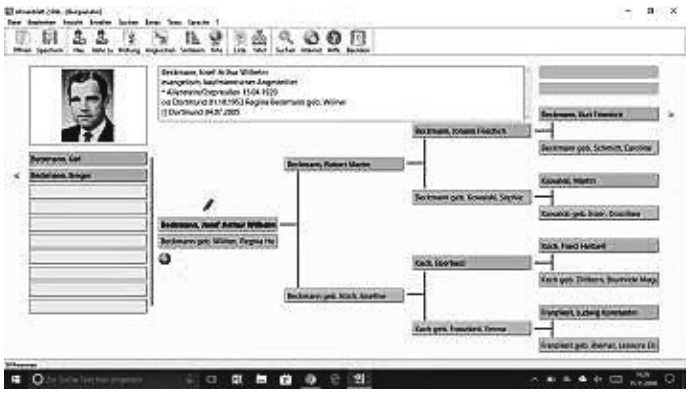

Bild aus www.ahnenblatt.de

TTF Liebherr Ochsenhausen e. V.

Jugend überzeugt bei den Bezirksmeisterschaften

Mit 6 Jugendlichen war eine kleine aber feine Gruppe bei den Bezirksmeisterschaften am Start.

Nach 10 Stunden voller Spiele, Siege und wenigen Niederlagen konnten die Jugendlichen 2 Bezirkstitel, zwei Vize-Titel und 1 weiteren Podestplatz erspielen.

Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

Jugend U18 A:

3. Platz im Doppel Dennis Röhm und Elias Egele (TSV Laubach)

Jugend U18 B:

1. Platz im Einzel Andre Rapp
2. Platz im Doppel Sanampreet Singh/Andre Rapp

Jugend U13:

1. Platz im Einzel Vinzenz Bendel

Jugend U12:

2. Platz im Doppel Jaroslaw Schöner(Jonas Häbold

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Babybasar Mittelbuch

Einladung zum Selbstverkäufer Baby- und Kinderbasar in Mittelbuch

Zum nächsten Mittelbucher Selbstverkäufer Baby- und Kinderbasar am 19.10.19 von 10-12 Uhr in der Turn- und Festhalle Mittelbuch wird recht herzlich eingeladen. Schwangere haben bereits um 9:30 Uhr Einlass. Für Verpflegung sorgt das Basarteam. Alle Einnahmen kommen sozialen Zwecken zu gute.

Fragen werden gerne unter babybazar-mittelbuch@web.de beantwortet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gesangverein Mittelbuch

Altpapiersammlung in Mittelbuch, Einöden und Bebenhaus

findet am **Samstag,19.10.2019,** statt.

Bitte legen Sie das Papier ab **8:30 Uhr** gebündelt oder im Karton/Behältnis und gut sichtbar bereit. Gerne können Sie das Altpapier auch jederzeit zum Lager beim Gasthaus „Zur Traube“ bringen.

Der Wertstoff Altpapier wird auch auf den Einöden, in Bebenhaus und Dietenwengen gesammelt.

Für Ihre Mithilfe bedankt sich die Vorstandschaft.

Sportverein Mittelbuch e.V.

LJG Unterschwarzach / SV Mittelbuch
Am Sonntag, 13.10.2019, trat der SVM auswärts sein nächstes Ligaspiel gegen die Heimmannschaft aus Unterschwarzach an.
Auch wenn die Gastgeber den zweitletzten Platz in der Tabelle belegten, nahmen die Mittelbucher dieses Spiel nicht auf die leichte Schulter. Ab der ersten Minute spielten sie mutig nach vorne und konnten sich schon früh einige Torchancen erarbeiten. Unterschwarzach hatten in dieser Phase des Spiels keine einzige Torchance. Ein Standard führte jedoch in der 13. Min zum 1:0. Torschütze war Marc Krämer. Davon ließen sich die Gäste aber nicht beeindrucken und hatten schon in der 14.Min durch einen Schuss aus zweiter Reihe, geschossen von Daniel Dorner, den Ausgleich zum 1:1 erzielt.
Auch die restliche erste Hälfte hatten die Mittelbucher mehr vom Spiel und konnten sich somit auch weitere Chancen erarbeiten. Mit einem weiteren Tor belohnten sie sich jedoch nicht.
Auch in der zweiten Hälfte ließen sie nicht nach und fanden die richtigen Lösungen vor dem Tor des Gegners. So stürmte Luca Ruedi mit dem Ball nach vorne, passte in die Mitte zu Daniel Dorner, der den Ball in der 55. Min zum 1:2 im Tor des Gegners versenkte.
In der 68. Min belohnte sich Bastian Maucher, der das ganze Spiel hart gearbeitet hat, mit einem Tor zum 1:3.
Das Spiel wurde in dieser Phase etwas hitziger und die Heimmannschaft machte es durch ein Tor in der 87. Min durch David Kloos zum Schluss spannend.
Der SVM spielte über große Teile des Spiels konzentriert nach vorne und belohnte sich verdient mit 3 Punkten und einem zweiten Platz in der Tabelle.

Tore: 1:0 (13. Min.) Marc Krämer; 1:1 (14Min.) Daniel Dorner; 1:2 (55. Min.) Daniel Dorner, 1:3 (Bastian Maucher)

Reserve:6:0
1:0 (23. Min.) Sascha Egle; 2:0 (48. Min.) Sascha Egle; 3:0 (49. Min) Lukas Kramer; 4:0 (70. Min.) Lukas Kramer; 5:0 (83. Min.) René Heinrich; 6:0 (87. Min.) Felix Schraivogel
Vorschau:
So, 20.10.2019 15:00 Uhr 1. Mannschaft /
Reserve So, 20.10.2019 13:15 Uhr
SV Mittelbuch – TSV Ummendorf
So, 26.10.2019 15:00 Uhr 1. Mannschaft /
Reserve So, 26.10.2019 13:15 Uhr
SGM Erlenmoos-Ochsenhausen II (Flex) – SV Mittelbuch
So, 03.11.2019 14:30 Uhr 1. Mannschaft /
Reserve So, 03.11.2019 12:45 Uhr
SV Mittelbuch – SV Ellwangen
So, 10.11.2019 14:30 Uhr 1. Mannschaft /
Reserve So, 10.11.2019 12:45 Uhr
SV Mittelbuch – FC Blau-Weiß Bellamont
So, 17.11.2019 14:30 Uhr 1. Mannschaft /
Reserve So, 17.11.2019 12:45 Uhr

Ist Ihr Hund bei der Gemeinde angemeldet?

Vereinsnachrichten Reinstetten

Katholischer Frauenbund

Lesefrühstück am 22. Oktober
Der Frauenbund Reinstetten lädt zu einem „Lesefrühstück" am Dienstag, 22. Oktober 2019, um 9 Uhr in den Rupert-Mayer-Saal Reinstetten ein. Pat Götz von der „Lesebar Ochsenhausen" stellt eine bunte Auswahl an Büchern für Frauen vor. Diese Bücher können anschließend auch direkt gekauft werden. Zu diesem besonderen Frühstück sind alle, auch Nicht-Mitglieder, herzlich willkommen! Wir freuen uns auf viele Besucher/Innen und einen unterhaltsamen Vormittag.

Kirchenchor Reinstetten

Dekanats-Chortag in Ochsenhasusen
Gemeinsam mit neun weiteren Chören nimmt der Kirchenchor St. Urban Reinstetten am diesjährigen Dekanats-Singen des Bezirkes Ochsenhausen-Illertal teil, das am kommenden Samstag, 19. Oktober, in Ochsenhausen stattfindet. Der Proben-Nachmittag beginnt um 14.30 Uhr in der ehemaligen Abteikirche St. Georg und mündet nach einer Begegnung bei Kaffee und Kuchen in der Landesakademie ein in die Gestaltung der Vorabendmesse um 19 Uhr. Dabei gelangt dieses Jahr vor allem die Messvertonung eines bedeutenden zeitgenössischen englischen Kirchenmusikern zur Aufführung: Von Robert Jones (*1945) stammt die „Missa brevis in D" für Chor und Orgel, ein kompaktes Ordinarium voller melodischer Schönheiten; seine Chor- und Orgelwerke sind bekannt und beliebt für ihren gediegenen Stil und ihre englisch-romantischen Klangbilder. Daniel Gräser übernimmt die Instrumental-Begleitung an der Gablerorgel; die Gesamtleitung liegt in den Händen von Dekanatskantor Thomas Fischer. Zur Mitfeier des Gottesdienstes in der Pfarrkirche St. Georg Ochsenhausen ergeht herzliche Einladung!

Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.

Herbstkonzert des Reinstetter Harmonika-Spielrings mit Akkordeonorchester des HHC Frickenhausen
Das diesjährige **Herbstkonzert** unter dem Thema **„Musicals"** des Reinstetter Harmonika-Spielrings e.V. findet am Samstag, **19.10.2019,** um **19:30 Uhr** im Gemeindesaal in Reinstetten statt. Nach 15 Jahren sind endlich wieder die Musiker-/innen des Akkordeonorchesters HHC Frickenhausen als unsere Gäste mit dabei, um gemeinsam mit den Orchestern des RHS einen unterhaltsamen musikalischen Abend für Sie zu gestalten.
Für den schwungvollen Auftakt des Abends wird das Nachwuchsorchester des Reinstetter Harmonika-Spielrings unter der Leitung von Julia Bixenmann sorgen. Sie hören von unseren Nachwuchsspielern unter anderem „Starter Kids" und „Happy Cha Cha".
Den zweiten Teil des Abends gestaltet das Orchester des HHC Frickenhausen unter der Leitung von Stefan Weber. Hier hören Sie

ein abwechslungsreiches Programm mit Stücken verschiedener Musicals, z.B. aus „A Chorus Line“ und „Tabaluga“.
Zum Abschluss des Abends übernimmt das Orchester des Reinstetter Harmonika-Spielrings unter der Leitung von Julia Bixenmann. Die Musiker/-innen werden Ihnen mit Stücken wie „The Phantom of the Opera“ und „The Time of my Life” beste Unterhaltung bieten.
Schon heute freuen wir uns darauf, Sie am Samstag bei unserem Konzertabend begrüßen zu können.

Sportverein Reinstetten e.V.

Rückblick aktive Mannschaften
Herren Bezirksliga:
SV Reinstetten - SF Schwendi 0:1 (0:1).
Dass im Reinstetter Waldstadion keine hochklassige Partie entstand, war letztlich auch den schwierigen Platzverhältnissen geschuldet. Mit denen kam der Tabellenzweite anfangs besser zurecht und schon früh zum spielentscheidenden Treffer, als Christian Ehe (11.) nach einem SVR-Abwehrfehler im Nachsetzen erfolgreich war. Die Gastgeber bemühten sich nach dem Seitenwechsel um den Ausgleich und hatten zwei Mal durch Isaak Athanasiadis und ein Mal durch Jan Binanzer Torchancen. Eine richtige Schlussoffensive des SVR ließ der Gast aus Schwendi nicht aufkommen und brachte den Vorsprung über die Zeit.
Tore: 0:1 Christian Ehe (11.)
Herren Kreisliga B2
SGM Reinstetten/Hürbel - SF Sießen 2:2 (0:1).
Die SGM nahm nach einer zuvor an Höhepunkten armen ersten Hälfte das Heft in die Hand. Doch trotz Chancenplus musste sich die Heimelf mit einem Remis zufriedengeben.
Tore: 0:1 Abdullah Deregözü (35./FE), 1:1 Nicolas Wiedmann (60.), 1:2 Nikolai Ertle (84.), 2:2 Samuel Mohr (88./FE).

Kreisliga B2 Reserve:
SGM Reinstetten/Hürbel Reserve – SF Sießen II 5:3

Damen Landesliga:
SV Unterdigisheim – SV Reinstetten 1 2:1 (1:0)
Der SV Reinstetten war am Samstag zu Gast beim SV Unterdigisheim.
Der SVR war von Anfang an überlegen, konnte sich aber leider nicht belohnen. Durch eine Unstimmigkeit in der Abwehr markierte der SV U kurz vor der Halbzeitpause das 1:0.
Gleich zu Beginn der 2. Hälfte gelang dem SVR der Ausgleich. Wenige Minuten später ging der Gastgeber durch einen unglücklichen Elfmeter erneut mit 2:1 in Führung. Das Spiel fand zum größten Teil in der Hälfte der Heimmannschaft statt, jedoch brachte der SVR den Ball nicht über die Linie. Somit endete die Partie mit 2:1.
Tore: 1:0 Larissa Wäschle (43.); 1:1 Anja Fakler (46.); 2:1 Tatjana Weiger (62.)

Damen Bezirkspokal:
SV Reintetten II – SGM Dettingen 2:1 (0:1)
Am Sonntagmorgen spielte die zweite Damenmannschaft des SV Reinstetten gegen die SGM Dettingen im Waldstadion.
Beide Mannschaften waren von Anfang an gut im Spiel mit vielen Torchanchen auf beiden Seiten, die jedoch ungenutzt blieben. Demnach war der Halbzeitstand 0:0.
Zurück in der zweiten Hälfte machten beide Mannschaften weiterhin Druck. Nach einem Freißtoß ging die SGM mit 0:1 in Führung und das Spiel nahm weiterhin einen spannenden Verlauf. In den letzten 5 Minuten der Schlussphase schaffte der SVR durch 2 Kontermöglichkeiten die 2 Tore zum Sieg.
Die spannende Partie endete mit 2:1 für den SV Reinstetten.
Tore: 0:1 ET Sina Bottenschein (56.), 1:1 Sina Bottenschein (85.), 2:1 Jessica Jäger (86.)
Vorschau aktive Mannschaften
Herren Bezirksliga:
Spielfrei.
Herren Kreisliga B2:
Spielfrei.
Damen Landesliga:
Sonntag, 20.10.2019 – 11:00 Uhr
SV Reinstetten – SpVgg Lindau
Damen Bezirksliga:
Spielfrei.

TSV Laubach e.V. 19 TSV Laubach e.V. 76

Scheine von Donau 3 FM für den TSV Laubach
Der Vorsitzende hatte den TSV Laubach bei der Aktion “**Scheine für Vereine**“ angemeldet und sich am Montag, 23.09., rechtzeitig auf den Donau 3 FM-Aufruf gemeldet.
Damit gewann der Verein 500 € für die Vereinskasse.
Am 11.10. wurde der Scheck durch Vertreter von Donau 3 FM sowie der Kreissparkasse Ochsenhausen während des Trainings in der Turnhalle Reinstetten übergeben.
Herzlichen Dank dafür.

Herren / Landesklasse
TSV Laubach – SSV Kau 7:9

Die einzige Wochenend-Begegnung endete knapp.
Nach den Eingangsdoppeln stand es 1:2 für Kau, nur Daniel Egle/ Frank Meisterhans konnten sich mit 3:1 durchsetzen.
Im ersten Durchgang punkteten Egle und Thomas Wiest jeweils mit 3:1 zum 3:6-Zwischenstand weiterhin für Kau.
Obwohl es bereits nach einer klaren Niederlage aussah, setzte Laubach dank Unterstützung der mitgereisten Fans sowie ihrer kampfstarken Leistung im zweiten Durchgang zur Aufholjagd an. Durch Einzelsiege von Frank Riedmüller (3:0), nochmals Egle (3:1), Jürgen Matzkat (3:0) und erneut Wiest (3:0) stand es nur noch 7:8 für den Gast vom Bodensee. Wie bereits so oft musste das Schlussdoppel entscheiden. Dem gut aufgestellten gegnerischen Doppel konnte Laubach jedoch nichts entgegensetzen und unterlag mit 0:3 zum Endstand von 7:9 für Kau.

Jugend-Bezirksmeisterschaften in Sigmaringen
Am Samstag den 12.10. fanden in Sigmaringen die Bezirksmeisterschaften der Jugend im Bezirk Donau statt. Vom TSV Laubach nahmen - betreut von Trainerin Monika Göppel - sechs Jungen und ein Mädchen teil, die überwiegend sehr gute Platzierungen erreichten.
Bei den **Jungen U11/12** stellt Laubach die neuen Bezirksmeister im Doppel: David Keller/Silas Schmidberger erreichten Platz 1. Im Einzel belegte Keller David Platz 3.
Bei den **Jungen U15** wurde Matthias Keller im Doppel Zweiter, im Einzel undankbarer Vierter.
Bei den **Jungen U18A** erreichte Elias Egle im Doppel Platz 3.
Bei den **Mädchen U15** belegten Lara Segmiller/Laura Wohnhaas (SV Steinhausen) im Doppel den 2. Platz und im Einzel Segmiller ebenfalls den 2. Platz.
Glückwunsch an alle Spieler sowie das komplette Trainer- und Betreuerteam.

Am kommenden Wochenende finden folgende Begegnungen statt:
Samstag, 19.10.2019
Jungen U18 II Kreisliga
10.00 Uhr TSV Laubach II – TSG Maselheim
Herren III Kreisklasse
15.30 Uhr TSV Laubach III – SV Erlenmoos II
Herren II Kreisliga A
15.30 Uhr SV Äpfingen III – TSV Laubach II
Herren Landesklasse
19.00 Uhr SVW Weingarten – TSV Laubach

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg
TSV Laubach

Verein Dorfgemeinschaft Wennedach e.V.

20. Reparaturkaffee und 2. Pflanzentauschbörse in der alten Schule Wennedach
Terminankündigung: Wir versuchen wieder defekte Haushaltsgeräte zu reparieren. Sie können Ihre defekten Geräte am Freitag, 08. November, von 14:30 bis 17:00 Uhr in die alte Schule nach Wennedach bringen. Ebenfalls am 08. November können sie ab 16:00 Uhr abgeerntete und überzählige Pflanzen aus ihrem Garten mitbringen und mit anderen Interessierten tauschen. Auch wer nur Kaffee und Kuchen genießen möchte, ist herzlich eingeladen. Die Spenden aus dem Reparaturkaffee kommen unserer Dorfgemeinschaft Wennedach e.V. zugute.

Sonstiges

Landkreis Biberach

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

ZfP Südwürttemberg

Ambulant Betreutes Wohnen
Offene Beratung
Jeden Donnerstag findet eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

KOMM fördert kindgerechtes Präventionsprogramm an Grundschulen
20 Grundschulen im Landkreis Biberach haben sich für das Präventionsprogramm des Kommunalen Präventionspaktes (KOMM) beworben. Sie erhalten ein Gewaltpräventionsprogramm für Schüler und Eltern.
„Mach niemandem auf!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln stellen Eltern für ihre Kinder auf. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt? Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können.
Schon seit sechs Jahren wird das Programm in 2. Klassen im Landkreis Biberach umgesetzt. Geschulte Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms an die Kinder in extra Unterrichtsstunden. Die Eltern erfahren beim Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können. Das Programm ist auch im Schuljahr 2019/2020 für 20 Schulen im Landkreis kostenfrei. Möglich ist dies durch die Unterstützung der BKK-Verbund Plus und durch die Stiftung der Kreissparkasse „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“.
Informationen zum Präventionsangebot gibt es bei der Kommunalen Suchtbeauftragten im Landkreis Biberach, Heike Küfer, unter Telefon 07351 52 6326 oder per E-Mail an Heike.Kuefer@biberach.de.

„KOMM vor Ort“ fördert wieder Präventionsprojekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit
Das Programm „KOMM vor Ort“ geht im November in die 19. Runde.

Es werden wieder Präventionsprojekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit gefördert. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach. Im vergangenen Jahr wurden über das Programm 27 Projekte gefördert. Einzelne Projekte können eine Förderung von bis zu 1.500 € erhalten. Förderberechtigt sind freie und öffentliche Träger der Jugendarbeit, Initiativgruppen, Schulen, Schulfördervereine, Arbeitskreise und gemeinnützige Vereine.
„Nutzen Sie auch in diesem Jahr die Möglichkeit, Ihre Projekte im Bereich des Jugendschutzes, der Gewalt- und Suchtprävention fördern zu lassen“, ruft Landrat Dr. Heiko Schmid zur Teilnahme auf. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden. Die Antragsunterlagen sind bis Freitag, 15. November 2019 beim Landratsamt Biberach, Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, Rollinstraße 17, 88400 Biberach einzureichen. Die Projektauswahl trifft eine Jury beim Landratsamt.
Die aktuellen Programmunterlagen, Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.ju-bib.de. Fragen können auch an die Kommunale Suchtbeauftragte, Heike Küfer, gerichtet werden, Telefon 07351 52-6326.
Hintergrund
Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert

Milchviehlehrfahrt in den Landkreis Ravensburg
Das Sachgebiet Tierhaltung des Landwirtschaftsamts Biberach veranstaltet am Mittwoch, 30. Oktober, eine Milchviehlehrfahrt in den Landkreis Ravensburg. Besichtigt werden zwei Milchviehbetriebe in der Nähe von Schlier. Schwerpunkte der Besichtigungen sind unter anderem Melkroboter mit Weidegang und Kälberstallbau. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr auf dem Betrieb Batzill, Fohren 28, 88281 Schlier.
Um das Mittagessen planen zu können, bittet das Landwirtschaftsamt um Anmeldung bis spätestens Montag, 28. Oktober, bei Anja Maucher unter Telefon 07351 52-6725 oder per E-Mail an anja.maucher@biberach.de.

Seminar „Antibiotika aus dem Garten für Tier und Mensch“
Das Landwirtschaftsamt Biberach bietet am Samstag, 2. November, von 10 bis 16 Uhr ein Seminar zum Thema „Antibiotika aus dem Garten für Tier und Mensch“ mit der Tierheilpraktikerin Michaela Zell an. Das Seminar findet im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, Raum Nr. 1.4, statt. Teilnahme nur nach telefonischer Anmeldung bis Montag, 28. Oktober 2019, unter 07351 52-6702 oder -6749 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Die Teilnahmegebühr ergibt sich je nach Teilnehmerzahl.

Landesprogramm STÄRKE

Elternkurs „Veränderung im Leben mit Kindern – Keine Angst vor der Pubertät“ in Ochsenhausen
Im November 2019 startet in Ochsenhausen ein kostenloses Angebot für Familien im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE. An drei Abenden wird das Thema „Veränderungen im Leben mit Kindern – Keine Angst vor der Pubertät“ behandelt. Dabei geht es um Fragen wie Loslassen – Sicherheit – Stabilität – Vertrauen – Zutrauen. Eltern erfahren, wie sie ihre Kinder positiv unterstützen können, damit sie ein eigenverantwortliches und selbstständiges Leben führen können. Gerne werden auch konkrete Fragen der Teilnehmer aufgegriffen. Dabei werden außer im Vortrag auch in Übungen und im Gesprächskreis Lösungen für Probleme innerhalb der Entwicklung gesucht. Auf Wunsch können einzelne Teilnehmer im Anschluss an den Kurs bis zu fünf persönliche Gespräche mit der Kursleiterin führen.
Der vom Kreisjugendamt angebotene Kurs findet in kleinen Gruppen mit drei bis maximal acht Teilnehmern beziehungsweise Paaren in Ochsenhausen, Krankenhausweg 28, 1. Etage rechts, statt. Das Angebot wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Kurstermine sind jeweils dienstags, am 5., 12. und 19. November 2019 von 18 bis 21 Uhr. Information und Anmeldung bei Kursleiterin Elke Pütz-Donauer unter der Telefonnummer 0162 4628464 oder per E-Mail an finja120@gmail.com

Biberacher Ernährungsakademie

Workshop „One Pot Cooking“
Die Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36, lädt für Donnerstag, 24. Oktober, von 18 bis 21.30 Uhr zu einem Workshop „One Pot Cooking“ mit der Ernährungsreferentin Angelika Romer ein.
One Pot Cooking ist der neue Trend für die gute und schnelle Küche. Wie der Name bereits verrät, kommt beim One Pot Cooking alles aus einem Topf. Nudeln und Soße garen gemeinsam und versprechen somit einen ganz besonders kreativen und einfallsreichen Genuss.
One Pot – gerne mit Pasta – aber nicht nur. Es geht schnell und nach dem Essen fast ohne Abwasch. Ganz nebenbei erfahren die Teilnehmer viel Interessantes zum Thema „Gesunde Ernährung und dass der Begriff „Fast Food“ eine völlig andere Bedeutung haben kann.
Die Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch, Getränke und kleine Behälter für Kostproben mitzubringen. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. Verbindliche Anmeldung bis Dienstag, 22. Oktober 2019, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Nähworkshop „Schick geflickt“
Die Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36, lädt für Montag, 28. Oktober, von 9 bis 12 Uhr zum Nähworkshop ein. Kleine Reparaturen sind immer wieder nötig, um die Lebensdauer eines Kleidungsstückes zu verlängern. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, wie sie Kleidung ausbessern und ändern können, also beispielsweise, wie sie Löcher stopfen, Flicken aufsetzen, Risse schließen, Knöpfe annähen und vieles mehr. Es wird an Stoffproben geübt. Gerne können auch eigene Kleidungsstücke mitgebracht werden.
Die Teilnehmer werden gebeten, soweit vorhanden, Nähutensilien und Nähmaschine mitzubringen. Die Teilnahmegebühr inklusive des Materials beträgt fünf Euro. Anmeldung bis Mittwoch, 23. Oktober, unter Telefon 07351 52 6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Familiensonntag „Rund um den Apfel" im Museumsdorf
Zum Familiensonntag „Rund um den Apfel" lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach für Sonntag, 20. Oktober, ein. Von 10 bis 16 erwartet die kleinen und großen Besucher ein buntes Programm rund um die vielseitige Frucht.
Viele Vorführungen und Aktivstationen zeigen beim Familiensonntag die Vielseitigkeit des Lieblingsobstes der Deutschen. Die kleinen Besucherinnen und Besucher können selbst Apfelsaft pressen, sich im Apfelschälen und Apfelschnappen messen oder Filzäpfel basteln. Zugleich gibt es in Küchen und Tennen historische Vorführungen – vom Apfelmuseinmachen bis zum Flechten von Körben für die Apfelernte. Im Backhaus stellt Museumsbäcker Reiner Schowald ein herrliches Apfelbrot her.
Die Geheimnisse der 250 Sorten der Obstsortenausstellung enthüllt Michael Ege am Familiensonntag bei einer Sonderführung durch die Ausstellung um 11 Uhr. Im Anschluss bestimmt er die Sorten mitgebrachter Äpfel. Dass es den Apfel nicht ohne die Biene gibt, können die Besucherinnen und Besucher bei den Kreisimkern erfahren. Dort können sich die kleinen Museumsbesucher außerdem schminken lassen oder im Kerzenziehen versuchen.
Museumsdorf inklusiv – der Apfeltag für alle
Im Rahmen des diesjährigen Inklusionsprojektes sind am Familiensonntag „Rund um den Apfel" auch wieder viele Frauen und Männer mit Behinderung im Museumsdorf unterwegs und beteiligen sich an den Aktionen. Beim Saftpressen und Kartoffeldämpfen mit dem Förderverein des Museumsdorfs, dem Abernten der Gemüsegärten oder beim Holzmachen helfen sie fleißig bei der historischen Herbstarbeit mit.

KUNSThandWERK Fruchtkasten Ochsenhausen

Vernissage Freitag 25.10.2019, 19 Uhr
Samstag 26.10.19, 10 – 18 Uhr
Sonntag 27.10.19, 11 – 18 Uhr
Professionelle und hochwertige Arbeiten von 12 Künstlerinnen und Künstlern aus allen Bereichen werden an diesem Wochenende wieder im Fruchtkasten in Ochsenhausen zu sehen und zu erwerben sein. Es werden Schmuck aus Edelmetall, textiles aus Stoff, Filz und Seide, Holz in Form von Schalen und Skulpturen, feinstes Porzellan, Gefäße in japanischer Rakubrenntechnik, Fadenzeichnungen in Zwei-und Dreidimensionalität, Mosaike aus gebrochenen Steinen, Buchbinderarbeiten und vieles mehr gezeigt. Auch dieses Jahr können die Besucher während der Veranstaltung für einen wohltätigen Zweck spenden. Wir wollen Arbeit des Fördervereins „Gute Clowns e.V." unterstützen, die mit Ihrer Arbeit vielen Menschen ein Stück Lebensfreude zurückgeben.
Infos: www.kunsthandwerk-fruchtkasten.de

Landschaftspflege und Naturschutz im Biotop Butzenholz

Der Gartenbauverein Erlenmoos lädt alle Naturfreunde zur Biotoppflege im Butzenholz ein.
Das Biotop in seiner heutigen Form entstand vor 25 Jahren auf Initiative von Bürgermeister König und dem Gartenbauverein. Das Ergebnis war eine artenreiche Feuchtwiese mit Obsthochstämmen, umrahmt von Schilf, Wildhecken und einem Weiher. Feuchtwiesen sind ökologisch äußerst wertvolle, halbnatürliche Lebensräume, die eine extensive Beweidung oder regelmäßige Mahd benötigen. Auf den nassen Böden gedeihen zahlreiche Stauden und Orchideen, die u.a. Heimat für zahlreiche Schmetterlinge, Amphibien und Vögel sind. Die meisten dieser Arten sind heute durch den weitgehenden Verlust ihrer Lebensräume akut vom Aussterben bedroht. Auch im Butzenholz sind durch ausbleibende Beweidung/Mahd weite Teile des Biotops überwuchert und können nicht mehr ihren ursprünglichen Zweck erfüllen. Im Zentrum der diesjährigen Arbeiten stehen deshalb eine erste Mahd, ein Schnitt der Obstbäume und ein Aufhängen von Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse, die im nächsten Jahr im Rahmen einer Nistkastenkontrolle besichtigt werden können. Die Mäharbeiten werden weitgehend mit der Sense erledigt, um die Biotoppflege so naturschonend wie möglich zu gestalten.
Die Arbeiten finden am 18.10 und 19.10 ab 09:00 Uhr statt, bei schlechter Witterung sind der 25.10 und 26.10 als Ersatztermine vorgesehen.
Treffpunkt: Parkplatz am Musikerheim, Memminger Straße 31, Erlenmoos.
Die Gerätschaften werden gestellt und für eine gute Verpflegung ist gesorgt. Abgerundet wird der Einsatz mit einer gemütlichen Hockete am Samstagabend.
Benötigt werden gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung. Wer Sensen, Astschneider oder sonstige Mäh- und Schnittwerkzeuge hat, kann diese gerne mitbringen.
Bitte meldet euch vorher an, damit wir mit den Gerätschaften und der Verpflegung kalkulieren können. Eine Teilnahme an einzelnen Tagen / von einigen Stunden ist natürlich ebenfalls möglich.
Anmeldungen an:
Franz Schmid | Telefon: 07352 2847 | E-Mail: franzxaverschmid@web.de
Robert Wiest | Telefon: 017682951440 | E-Mail: robert.wiest@gmx.de
Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns über alle neuen Gesichter, die auch einen Beitrag zum Naturschutz leisten möchten.

Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Spielend sprechen - sprechend spielen - Gesprächsimpulse für Sinnsucher*innen
Wie kommen Menschen miteinander in gute Gespräche? Wie kann man über den Glauben sprechen, dass es Spaß macht? Eine Antwort heißt „Sinnsucher", zu diesem Thema findet am Mittwoch, 23. Oktober um 19.00 Uhr eine Veranstaltung im Kath. Gemeindehaus, Schulstr. 4 in Äpfingen mit den Referenten Dr. Christiane Bundschuh-Schramm, Referentin für pastorale Grundsatzfragen und missionarische Pastoral und Innovation im Bischöflichen Ordinariat, Rottenburg und Eckhard Raabe, Diplomtheologe und –pädagoge, Stabstelle mediale Kommunikation Diözese Rottenburg-Stuttgart, statt. Anmeldung bis 16. Oktober in der Dekanatsgeschäftsstelle Biberach, Tel. 07351/182130, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Offener Treff für Alleinerziehende in Ochsenhausen vormittags mit Brunch, nachmittags mit Kaffee/Tee
Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen alle alleinerziehenden Mütter und Väter zu einem offenen Treff mit Brunch am Sonntag, 20. Oktober, von 10 bis 13 Uhr ins Kath. Gemeindehaus St. Georg, Jahnstr. 6 in Ochsenhausen ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Das Treffen beginnt um 10 Uhr mit einem Brunch. Jede/r bringt eine Kleinigkeit mit, um miteinander zu teilen. Getränke gibt es vor Ort. Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen, Tel.: 07371/909526

Landesblasorchester gibt Konzert in Uttenweiler

Ein Konzert mit sinfonischer Blasmusik der Spitzenklasse gibt das Landesblasorchester (LBO) Baden-Württemberg am Sonntag, 27. Oktober, in der Turn- und Festhalle in Uttenweiler. Beginn ist um 18 Uhr. Die künstlerische Leitung hat Dirigent Björn Bus. Das Konzert kommt der Stiftung Jugendförderung zugute.
Um 16 Uhr findet bei freiem Eintritt ein Lehrkonzert mit den Musikern des LBO und vom Musikverein Uttenweiler in der gleichen Halle statt.
Karten für das Konzert um 18 Uhr können von Mitgliedsvereinen des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg zum Vorverkaufspreis von 8 Euro telefonisch unter 07351/5778651 oder per Mail: info@bmkvbc.de bis 25. Oktober, 11 Uhr bestellt werden. Der Eintrittspreis an der Abendkasse beträgt 10 Euro. Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt.

...VERDAMMT LANG HER 2.0...

Burning Flare und später Urwerk 40 zusammen auf der Bühne
Konzert mit 45 Jahre Rock- und Popklassiker in Erolzheim
Erolzheim - Es ist verdammt lang her, dass die Musiker der ehemaligen Band Burning Flare und später Urwerk 40 zusammen aufgetreten sind. Deshalb freut sich der Kulturausschuss Erolzheim besonders auf dieses Konzert, bei dem sie zusammen mit hochkarätigen Gastmusikern nochmals die Songs die sie bis heute begleiteten, aufleben lassen.
Das Konzert findet am Samstag, 9. November um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) in der Mehrzweckhalle in Erolzheim statt.
In einem speziellen Block bekommen die von Sepp Härle gesungenen Supertramp Songs von „Dreamer“ bis „BREAKFAST in Amerika„ mit dem jungen Saxofonisten Patrick Hammer den typischen Sound. Bei den Hits von Santana, die dem Gitarristen Yogi Huber besonders gut liegen, wird Michael Porter an den Drums von seiner Tochter Jessica mit Percussions unterstützt. Mit dabei ist auch Jörg Sieber der in den 80er Sänger bei Burning Flare war. Bekannt wurde er auch mit der Gruppe „Dominoe“ und dem Titel „Here I am“. Wolfi Preuß, schon Sänger bei Scarabeus holt nochmals Titel wie „A Whiter Shade of Pale“, „House Of The Rising Sun“ oder „Verdamp lang her“ aus der Schublade. Bei all diesen Klassikern wird Albe Härle die typischen Orgel- und Keyboardsounds abliefern. Weitere Gastmusiker sind Helena Härle (Vocal, Piano), Walter Holzschuh (Bass) und die 1st Illertal Bag Pipers, die dem Konzert noch eine besondere Note geben.

Anzeigen

www.duv-wagner.de

Niemand flieht ohne Not.
Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe:
www.caritas-spende.de
Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e.V.
IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01
BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge
caritas

UNTERRICHT

Nachhilfe
Kl. 4 bis zum Abi
Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

STELLENANGEBOTE

Steigmiller BIO HOF & LADEN
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine
Reinigungskraft (m/w/d)
auf 450-€-Basis oder in Teilzeit.
Zu deiner Tätigkeit gehört die Grundreinigung des Hofladens 3x in der Woche Abends und am Samstagnachmittag, für je ca. 3 Stunden.
Fabian Steigmiller | Steigmiller‘s Bio-Hofladen
Biberacher Straße 32 | 88444 Ummendorf
Telefon: 07351 37280-1 | E-Mail: info@steigmiller.bio

IMMOBILIENMARKT

Siegfried Hopp
Ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Bauen

KH Massivhaus Süd GmbH
Im Weizen 10 ▪ 88273 Fronreute-Staig
Telefon: 07502 / 92124-28
www.kern-haus.de/sued

KERN-HAUS

GESCHÄFTSANZEIGEN

Raiffeisenbank Erlenmoos eG
Haus und Gartenmarkt

Fitness für den Garten und Rasen

Euflor Schnellkomposter	5 kg	10,90 €
verwandelt Gartenabfälle in wertvollen Humus		
Raiffeisen Gartenkraft Herbst-Rasendünger		
- mit hohem Kali-Anteil		
- ausreichend für ca. 250 m²	7,5 kg	24,95 €
Branntkalk	10 kg	6,95 €
zur der Bodenfruchtbarkeit	25 kg	13,50 €

Zur Grabpflege
Euflor Graberde, tiefschwarze Schmuck- und Pflanzenerde mit Dünger,
sowie Grabstein-Rein und verschiedenes Zubehör.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 43

Erscheint im Landkreis Biberach

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

VERANSTALTUNGEN